

# wulfilo

Ausgabe 6 | 2021 | 17. Jahrgang

Herausgeber: Verein Wulfilo



## *Wülflinger Dorfzytig*

6

Schulkinder erleben den Bauernhof	12
Seltenes Handwerk	15
Bäumiges Winterthur	18
Tertianum «Gartenhof» eröffnet	25

# Von Jahresendarbeiten und Gedanken

Das Jahr geht zu Ende. Doch noch verbleiben ein paar Tage und Wochen. Welche Arbeiten sind noch zu tun? Was hat uns 2021 gebracht? Wulfilo hat sich Gedanken gemacht.

Es sind immer die gleichen Arbeiten, die zu Jahresende anstehen: Ist im Garten der Rasen final gemäht und gedüngt? Sind Obst und Früchte geerntet? Kommen die geschnittenen Bäume und Sträucher gut in und durch die Winterpause? Für diese Arbeiten nutzen wir jeweils dankbar die letzten spätherbstlichen Tage mit milder Wärme und Sonnenschein. Doch beginnen um uns herum, die Natur und das Jahr bereits merklich zu ruhen.

## Apfelkompott und Quittengelee

Mit den kürzeren Tagen draussen scheinen auch die verbleibenden Stunden drinnen arbeitsamer zu werden. So herrscht in meiner Küche emsiger Betrieb. Äpfel und Quitten werden in Form von Gelee, Konfitüre oder Kompott haltbar gemacht. Dies geschieht durch Waschen, Schälen, Zerkleinern, Auskochen, Entsaften, dann nochmals Kochen, Gelieren und Abfüllen. Schliesslich werden die gefüllten Gläser im Keller verstaut. So kommen wir gut durch den Winter – und haben erst noch einen Teil der Weihnachtsgeschenke bereits besorgt.

## Energieengpässe und Stromknappheit

Doch gibt es auch im Keller Sachen, die zu tun verbleiben. Einfache wie die warme Kleidung zurück in den Kleiderkasten zügeln und noch einfachere wie das Kontrollieren der Werte: Verfüge ich über genügend Vorräte? Habe ich genügend Öl im Heiztank? Funktionieren Heizung und Boiler generell noch? Muss ich mir über irgendetwas Sorgen machen? So lächerlich und seltsam mir diese Fragen erscheinen, desto mehr be-

ginne ich darüber zu grübeln. Dies weil 2021 wirklich anders war, als die Jahre zuvor. Der einschlägigen Angst- und Schreckens-Mainstreampresse entnehme ich beinahe täglich, dass in den kommenden Wintern jeweils mit Energieengpässen zu rechnen ist, und die Stromversorgung nicht mehr – oder nur teilweise gewährleistet werden kann. Steigende Benzin- und Heizölkosten scheinen dies zu belegen. Es wird empfohlen, Nahrungsvorräte anzulegen.

## Vom Bockshorn zur Regierung

Nun, ich lebe in der wirtschaftlich und politisch hochstabilen Schweiz, im hochtechnologisierten Jahr 2021, im seit 75 Jahren befriedeten Europa. Nie hätte ich mir vorstellen können, dass ich mich als steuerzahlender Bürger einmal mit Energieengpässen, Stromknappheit und Nahrungsmittelvorräten auseinandersetzen muss. Lasse ich mich davon ins Bockshorn jagen, beginne ich alles zu hinterfragen: Von einer alternativen Stromversorgung bis hauptsächlich hin zu Parlament und Regierung, die ich gewählt – und die meine Interessen zu vertreten und zu schützen haben.

Doch ruhig Blut: 2022 wird anders, weil 2021 bereits anders gewesen ist. Alles kommt gut, trotz der ungewissen Zukunft wie ich sie heute sehe.

Geniesst den Ausklang des Jahresendes mit einer friedlichen und versöhnlichen Adventszeit und der neuen Ausgabe von Wulfilo.

Beat Widmer

## Impressum

### Herausgeber

Verein Wulfilo, Weststrasse 148  
www.wulfilo.ch, Tel. 079 302 94 60  
E-Mail: redaktion@wulfilo.ch

### Redaktion

Brigitt Oppliger (bo), Leitung  
Beat Widmer (bw)  
Rebecca Nydegger (rn)  
Bettina Prigge (bpr)  
Willy Rodel (wr)

### Freie Mitarbeitende

Silvie Weber (web)  
Ursula Spühler (usp)

### Lektorat

Beat Widmer  
Antoinette Pfister

### Layout

Albert Stadler, Tel. 052 243 13 22

### Druck

Druckvorstufe: walker dtp  
Druck: Umsetzerei, Winterthur

### Auflage

8300 Exemplare  
in alle Haushalte von 8408

### Jahresabonnement

CHF 25.– / Ausland CHF 30.–

### Inseratepreise

Höhe 30 mm  
1-spaltig 58 mm CHF 50.–  
2-spaltig 120 mm CHF 100.–  
3-spaltig 182 mm CHF 150.–

Jahresinserate 10% Rabatt

## Daten und Termine

Ausgabe	Redaktionsschluss jeweils 12.00 Uhr	Erscheinen
1/22	8.1.2022	28.1.2022
2/22	5.3.2022	25.3.2022
3/22	7.5.2022	27.5.2022
4/22	9.7.2022	29.7.2022
5/22	10.9.2022	30.9.2022
6/22	5.11.2022	25.11.2022

**Café & Tea-Room**  
Wüflingerstr. 227 8408 Winterthur  
**WÜFLINGEN**  
Tel. 052 222 51 68

**Öffnungszeiten:**  
Mo bis Fr: 07.00 bis 18.00 Uhr  
Sa: 08.00 bis 14.00 Uhr  
So: 09.30 bis 18.00 Uhr  
Warme Küche ab 11.30 Uhr  
**Alkoholausschank**

# Fünf Jahre Couture-Schneiderei, Näh-und Änderungsatelier in Wülflingen

## 50 Jahre Couture-Schneiderin mit Herzblut

Seit 2016 lebt und arbeitet Claudia Tuscher neben der früheren Dorfschmitte, heute Garage Koster, unterhalb vom Coop und sie fühlt sich wohl und aufgenommen. In ihrem Atelier wurden die ersten Couture-Stoff-Design-Mund-Nasenschütze 2020 kreiert, erstellt und auf den Markt gebracht. Dies aus 3 Gründen, 1. es waren in ganz Europa keine Masken erhältlich, 2. um die Familie, Freunde und Bekannte zu schützen und 3. als Beschäftigungstherapie, da auch ihre Schneiderei vom Lockdown betroffen war. Dadurch konnte sie ihre Kunden behalten und gar neue Kunden dazu gewinnen. Normalerweise fertigt sie nachhaltige Damen und Herren Kleider nach Mass an, berät ihre Kundschaft rund um die Garderobe, mistet bei Kunden den Kasten aus und führt Änderungen durch bei Kleidungsstücken, die den Leuten ans Herz gewachsen sind, aber nicht mehr passend sind. Sie hat auch fast immer eine kreative Idee für Sachen die zu klein geworden sind.



Claudia Tuscher wuchs in Rapperswil-Jona im Haute-Couture-Schneider-Atelier Ruth Tuscher auf. Bereits mit 4 Jahren, wie auf dem Bild bestens zu erkennen ist, wurde sie sehr früh mit den Werkzeugen und Materialien in der Schneiderei vertraut. Auch ihre Mutter arbeite als Couture Schneiderin, bildete Lernende aus und ging in den Herrschaftshäusern als Störschneiderin ein und aus. Da es zu dieser Zeit keine Kitas gab, nahm die Mutter ihr Kind mit zu den Anproben bei den Kunden, wo sie geduldig und interessiert alles beobachtete. Vielfach war ihr auch langweilig als Kind im Atelier, doch sie wusste sich mit kreativen Ideen zu helfen.

Sie hat auch einen Schalk, welchen sie bis heute nicht verloren hat. Damals trugen die Lernenden noch Schürzen bei der Arbeit. Mit den Schnüren band sie diese am Stuhl fest, so dass sie nicht aufstehen konnten, oder sie steckte Nadeln in die Sitzkissen. Noch heute kann sie darüber lachen. Das Verhältnis mit den Lernenden war für sie einzigartig, sie bewunderte diese und verbrachte eine unvergessliche Zeit mit ihnen. Noch heute pflegt sie den Kontakt mit ihnen.



Sie hat also bereits in jungen Jahren gelernt, mit den feinsten Stoffen und Materialien zu arbeiten, bevor sie die Lehre in der hauseigenen Schneiderei antreten durfte. Da die Wohnung und die Schneiderei gleich nebenan lagen, gab es kein Entrinnen.

Es war nicht immer einfach für die Mutter, welche auch Prüfungsexpertin war. Auf der einen Seite die Tochter und auf der anderen Seite die Lernende, die anfangs auch nicht immer der Perfektion der Mutter entsprachen. Schlussendlich ist es genau diese Verbundenheit, welche Claudia Tuscher zum Vorteil wurde. Sie hat gelernt auf spezifische Kundenwünsche einzugehen, in Zeitdruck unter engster Kontrolle zu arbeiten. In verschiedenen Betrieben konnte sie ihr Wissen einbringen, und sich auch im Hochzeitskleidergeschäft eine grosse und breite Erfahrung in allen Belangen von Kleidern, Einkauf, Verkauf und Geschäftsführung aneignen.

Die heutige Kundschaft kommt aus allen Schichten wie Geschäftsleute, Politikerinnen und Politiker, Wirtschaftsleute, Handwerker aus der ganzen Schweiz. Vom Tessin bis nach Schaffhausen und von Lichtenstein bis Fribourg. Sie fertigt wunderbare historische wie auch modernste Kleider für alle Anlässe an. Ebenso werden Business und Casual Kleider gefertigt. Als Typen- und Farbberaterin geht sie individuell auf die Einzelheiten ein. Sie war auch verantwortlich für die Kleider des Jodelfest-Komitees.

Geniessen Sie einen unvergesslichen Kaffee bei ihr im Atelier oder Garten, wenn möglich mit Voranmeldung.

  
**Zahnprothetik Praxis**  
Pascal Giboulot  
[www.zahnprothetik-praxis.ch](http://www.zahnprothetik-praxis.ch)

Hält Ihre Zahnprothese nicht mehr was sie verspricht,  
dann kommen Sie in meine Praxis, und lassen Sie Ihre  
Dritten von mir **kostenlos** kontrollieren!

Wieshofstrasse 42b, 8408 Winterthur, Telefon 077 203 77 58



**Sporrer**  
Restaurant

Gutbürgerlich und  
immer ein Genuss.

www.sporrer.ch

**Massage und Gesundheitspraxis  
Im Schwimmbad Wülflingen**

Öffnungszeiten: Dienstag – Freitag 10.00 – 20.00 Uhr  
Samstag 10.00 – 16.00 Uhr

**Tel. 079 703 94 96**  
anhaki@bluewin.ch / www.anhaki.ch

Diverse Velos direkt ab Lager lieferbar. – **Übrigens: Wir haben auch E-Bikes!**

**Bleiben Sie gesund  
und halten Sie sich fit  
mit Velofahren.**

Kommen Sie vorbei  
oder besuchen Sie uns online:  
[www.bikedoc.ch](http://www.bikedoc.ch)



Velowerkstatt Wülflingen    Wieshofstrasse 42b    Telefon 052 222 00 26



**Coiffure  
Sunneschy**

DAMEN HERREN KINDER  
052 / 222 33 76

modisch  
kreativ  
individuell

Gratis  
Parkplätze

Eckwiesenstrasse 20  
8408 Winterthur  
www.coiffure-sunneschy.ch

**Ihr Partner rund um  
Immobilien und Treuhand**



**Immobilien-Treuhand**  
Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf/Vermittlung

**Immobilienentwicklung**  
Innen- und Aussensanierungen, Umbauten

**Treuhand**  
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

**wintimmo**

Wintimmo Treuhand und Verwaltungen AG  
Theaterstrasse 29, 8401 Winterthur  
Tel. 057 557 57 00, www.wintimmo.ch

**FDP**  
Die Liberalen

**Romana Heuberger &  
Stefan Fritschi**  
am 13. Februar 2022 in den Stadtrat  
**Freiheit, Verantwortung, Fortschritt**

Zusammen mit: Michael Künzle (Die Mitte), Maria Wegelin und Thomas Wolf (SVP)

romana-heuberger.ch    stefan-fritschi.ch

BISHER



# Body Boost – Gesundheit und Bewegung in Wülflingen

Der markante olivgrüne Würfel an der Autobahneinfahrt gehört zu den neueren Wahrzeichen von Wülflingen. Während längerer Zeit blieb das Squashcenter bei der Autobahneinfahrt geschlossen. Nun ist Body Boost eingezogen. Body Boost? Neugierig hat sich Wulfilo umgeschaut. |bw



Thorsten Fuchs und Jessica Reichart

Aussen ist alles wie vor 20 Jahren: Bei der Parktafel für Besuchende, den Parkplätzen und der Aussentreppe scheint die Zeit stillgestanden zu sein. Selbst beim Eingang erwarte ich, noch die Squashschläger, Bälle und neonfarbigen Stirnbänder in den Vitrinen zu sehen. Doch ein Schritt über die Schwelle fegt sämtliche Erinnerungen weg.

## Von der Squashtheke zur Hotelrezeption

Vor mir erstreckt sich ein heller und grosszügiger Empfangsbereich. Der Raum atmet



Beine durchdrücken während des Trainings...

die edle Atmosphäre und Leichtigkeit einer Hotelrezeption von Welt. Hier möchte ich gerne ein Zimmer beziehen, um mehrere Tage zu verweilen. Doch das ist im Body Boost leider nur stundenweise und nur zu Trainingszwecken möglich.

Thorsten Fuchs und Jessica Reichart haben den Schritt gewagt. Seit anfangs Jahr sind sie Geschäftsführende des Body Boost, einem Fitnesscenter neuester technologischer Klasse. Thorsten und Jessica arbeiten als Personaltrainer, Lukas Epprecht und Lizabelle Ehrke ergänzen das Paar.

## Trainieren an modernsten Geräten

Bevor das Fitnesstraining beginnt, steht jedem neuen Kunden ein kleiner Gesundheitscheck bevor. In einem abgeschirmten Raum misst ein Computer die Werte und erstellt ein Profil, auf dessen der Trainingsplan erstellt wird. Dann kann die erste Einheit, begleitet vom Personaltrainer erfolgen. Trainiert wird mit einem Gürtel um den Körper, der jederzeit die gesundheitlichen Daten misst und auf den zentralen Computer überträgt. Dies ermöglicht bereits ab der zweiten Einheit ein selbständiges sicheres Training in maximaler Privatsphäre. Der Personaltrainer steht jedoch jederzeit zur Verfügung, spätestens, wenn der Check routinehalber alle drei Monate wiederholt wird.

Trainiert wird im oberen Bereich. Neben den klassischen Kraftgeräten mit Gewichten und Hanteln stehen im grössten Raum die modernsten Trainingsgeräte zur Verfügung. Auf der persönlichen Karte hat der Kunde jederzeit Trainingsplan und Ergebnisse gespeichert. Die Karte steckt er in den Leser des hoch technologisierten Trainingsgeräts; sie stellt das Gerät individuell für ihn ein.

Was nach allen Trainings wichtig ist, ist das dehnen. Es hilft auch gegen einen allfällig spürbaren Muskelkater. Hierzu dient der dritte Raum wo die Dehn- und Stretch-Übungen an konventionellen Holzgeräten

– quasi als «Dessert» nach dem kräftezehrenden Training vollzogen werden.

## ... und in wunderschöner Ambiente

Doch mehr als die Geräte überzeugt das Ambiente in den Trainingsräumen. Edles Eichenparkett strahlt vom Fussboden, die hohen Decken der ursprünglichen Squashhallen atmen Helligkeit, Leichtigkeit und für die trainierenden Kunden Luft nach oben. Dazu ertönt dezent melodiose Hintergrundmusik aus unsichtbaren Lautsprecherboxen. Getreu nach der Body Boost-Philosophie: Gesundheit ist Bewegung, Koordination, Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit – sie müssen Freude machen!



... und das wichtige Ausstrecken nach dem Training

## Unbedingt ausprobieren!

Fazit: Wülflingerinnen und Wülflinger müssen wissen, dass mit Body Boost im in die Jahre gekommenen Squashcenter ein Schmuckstück von einem Fitnesscenter entstanden ist.

Für Squashfreunde bestehen im Untergeschoss immer noch sechs Spielhallen. Ebenso erhalten geblieben ist die Saunalandschaft.

# Bibliothek Wülflingen neu auch morgens geöffnet

Die Bibliothek Wülflingen wagt ab Januar 2022 Neues und testet ein Konzept aus Skandinavien. Mit unbedienten Öffnungszeiten stehen die Räumlichkeiten, Arbeitsplätze und der Medienbestand allen Kunden neu von Dienstag bis Freitag auch morgens zur Verfügung.

Ab 9.00 Uhr steht die Bibliothek den Kundinnen und Kunden offen. Über die Automaten können sie mit einer gültigen Benutzerkarte Medien ausleihen und zurückbringen. Das Personal steht dann für Fragen während den gewohnten Öffnungszeiten

zeiten von 13.30 bis 18.30 Uhr zur Verfügung.

Weitere Fragen zu den unbedienten Öffnungszeiten beantwortet Ihnen gerne das Bibliothekspersonal.

## Advent, Advent in der Bibliothek

Mit einem Adventskalender begleiten wir Sie auch dieses Jahr wieder durch den Advent. Wir haben uns für jeden Tag eine Überraschung ausgedacht. Lassen Sie sich in der Bibliothek von der Adventszeit verzaubern. Sei dies beim Weihnachtskarten gestalten,

Samichlaus-Versli üben oder Geschichten hören.

Am 23. Dezember möchten wir mit Ihnen die Festtage einläuten und laden deshalb ab 16 Uhr zu Glühwein und Punsch in die Bibliothek ein. Wir freuen uns auf Sie!

Den Adventskalender mit allen Programmpunkten erhalten Sie ab sofort in der Bibliothek Wülflingen oder unter [winbib.ch/adventskalender](http://winbib.ch/adventskalender)

Für das Bibliotheksteam  
*Rebecca Lehmann*

## Leserbrief

Alt Bundesrichter Karl Spühler greift im letzten Wulfilo Tempo 30 auf der Wülflingerstrasse auf und fordert mehr Sachlichkeit und Abwägung aller Interessen. Er führt die Postauto- und Buslinien an, deren Fahrplan gefährdet sei. Wie in solchen Fällen üblich, hat die Stadt Winterthur ein diesbezügliches Gutachten in Auftrag gegeben, das zum Schluss kommt, dass die Einführung von Tempo 30 im Zentrum Wülflingen zu keinen

signifikanten Zeitverlusten führen wird. Auch bezüglich Verkehrssicherheit wird die Einführung von Tempo 30 empfohlen und nicht zuletzt aus den Anforderungen des Umweltschutzrechtes, das die Beseitigung von Lärm an der Quelle fordert, ergibt sich fast zwangsläufig die Einführung von Tempo 30. Beiträge an Schallschutzfenster, wie sie von der Stadt Winterthur den Grundeigentümern vorgeschlagen wurden, sind da wirklich

zweite Wahl. Ausserdem sind alle Zufahrtsstrassen ins Zentrum Wülflingen bereits mit Tempo 30 signalisiert, sodass es seltsam anmutet, wenn im Zentrum noch Tempo 50 gilt. Es handelt sich also bei der Einführung von Tempo 30 auf der Wülflingerstrasse im Zentrum Wülflingen nicht um sture rot-grüne Forderungen sondern um die Berücksichtigung berechtigter und gesetzlich verankerter Interessen der Anwohner.

*Max Wipf*



**FATZER OPTIK AG** 

**Brillen • Kontaktlinsen • Optometrie • Low Vision**

Marktstrasse 6, 8570 Weinfelden  
Tel. 071 622 10 10  
[www.augenzentrum-weinfelden.ch](http://www.augenzentrum-weinfelden.ch)

Oberfeldstrasse 158, 8408 Winterthur  
Tel. 052 222 07 80  
[www.augenzentrum-wuelflingen.ch](http://www.augenzentrum-wuelflingen.ch)

**Klarsicht für aktive Menschen!**



**HARDPERCUSSION**  
**SCHLAGZEUGSCHULE**

052 213 23 63  
[www.hardpercussion.ch](http://www.hardpercussion.ch)



Wieshofstrasse 44  
8408 Winterthur  
Telefon 052 222 19 57

## Restaurant · Pizzeria

MO-FR 10.00-14.00 & 17.00-23.30 Uhr  
SA 17.00-23.30 Uhr / Sonntag Ruhetag  
Säli bietet Platz für 40 Personen



Ihr freier Subaruspezialist!

# PAUL HERZOG AG

HAUSTECHNIK SANITÄR HEIZUNG REPARATURSERVICE  
8408 Winterthur • Papiermühlweg 19 • Postfach  
Telefon 052 222 91 21 • Fax 052 222 95 30 • info@paulherzogag.ch

seit 1962

## Traditionelle Chinesische Medizin



Isabella Gut-Bonatesta  
Dipl. Akupunktur SBO-TCM  
Oberfeldstr. 75  
8408 Winterthur  
Tel: 052/222 53 20



## PODOLOGIE FUSSPFLEGE-PRAXIS

Ihr Wülflinger Podologie-Team

Karin Pompeo und Zikica Ljubomirovic

freut sich auf Sie und Ihre Füsse!

Podologie-Fusspflegestudio GmbH  
Wülflingerstrasse 265 | 8408 Winterthur | Telefon 052 222 78 96



meta. Malatelier  
und Gestaltungstherapie  
Lilian Maier-Wagner

Im meta. Malatelier in Winterthur Wülflingen kann ein Malplatz gebucht werden um frei zu malen oder sich mal- und gestaltungs-therapeutisch begleiten zu lassen.

Oberfeldstrasse 90 | 8408 Winterthur  
info@meta-malatelier.ch | M: 079 252 57 04  
www.meta-malatelier.ch



MEHR  
HERZBLUT

## Katrin Cometta

wieder in den Stadtrat

zusammen mit Christa Meier,  
Jürg Altwegg, Nicolas Galladé und  
Kaspar Bopp (auch als Stadtpräsident)

Grünliberale.

## Ins Stadtparlament:



BISHER

Annetta Steiner



BISHER

Markus Nafer



NEU

Nora Ernst



NEU

Roger Reuss



NEU

Stefania Marasco

Mehr Lebensqualität durch Reduktion von Durchgangsverkehr

Mehr lebendige und erlebbare Töss

Mehr Veloschnellrouten

winterthur.  
grunliberale.ch /  
katrincometta.ch

# Alte Liegenschaften in Wülflingen

Pläne für die Liegenschaften an der Zypressenstrasse 22 und folgende,  
Aussichten für die Liegenschaft an der Oberdorfstrasse 17 | wr



## Zypressenstrasse

1955 wurden an der Zypressenstrasse in Wülflingen vier Wohnblöcke mit insgesamt 36 Wohnungen erstellt. Wie in vielen Quartieren der Stadt war günstiger Wohnraum für die aufstrebende Industriestadt gefragt. Es handelt sich um 3- und 4-Zimmer-Wohnungen mit 56 respektive 63 Quadratmetern Wohnfläche.

Zu dieser Zeit war es üblich, die Wohnungen mit einer Holzofenheizung für die kalte Jahreszeit auszustatten. Nicht so an der Zypressenstrasse: die Wohnblöcke verfügen bis heute nicht über eine zentrale Wärmeerzeugung. Die Wohnungen werden von den Mietenden mit Elektroöfen beheizt. Die so entstehenden sehr hohen Nebenkosten stehen im Widerspruch zu den günstigen Mieten und führen zu einer insgesamt sehr hohen finanziellen Belastung der Mietenden.

Gemäss Abklärungen der zuständigen Verwaltung, der Terresta Immobilien- und Verwaltungs AG Winterthur, ist die Substanz der Gebäude für eine Sanierung ungenügend. Dies auch aus ökologischer Sicht. Üblicherweise werden von der Verwaltung Sanierungen bevorzugt, aber im Fall der Wohnblöcke an der Zypressenstrasse lässt die Bausubstanz eine solche nicht zu. Es ist ein Abriss der alten und somit ein Ersatzbau an der besagten Wohnlage geplant.

Als nächster Schritt ist ein Architektur-Wettbewerb vorgesehen. Gemäss Aussagen des Kommunikationsverantwortlichen der Verwaltung vertritt die Terresta eine soziale Einstellung und möchte mit dem Neubau nicht die Rendite optimieren, sondern Wohnungen anbieten, die bezahlbar sind. Ihr Grundsatz lautet: fairen Mieten treu bleiben.

Sobald Näheres bekannt ist, wird die derzeitige Mieterschaft informiert. Im Idealfall werden interne Wohnlösungen über die Terresta angeboten.

Sollte alles nach Plan verlaufen, so ist ein Bezug der Ersatzbauten auf 2025 möglich.

## Oberdorfstrasse 17

Auf Anfrage bei der Verwaltungs AG ergab sich, dass derzeit keine Umbaupläne vorgesehen sind. Die Liegenschaft bleibt in ihrem derzeitigen desolaten Zustand erhalten.



**Il Grottino del Vino**  
Weinimport • Weinhandel • Enoteca • Grappa



Fortunato G. Monteleone  
Wülflingerstrasse 226  
CH - 8408 Winterthur  
Tel. 079 209 91 46  
Fax 052 222 34 29  
ilgrottino@hotmail.com

**ES Kosmetik**  
Elisabeth Strässle

- Kosmetik für Sie & Ihn
- Fusspflege
- French Pedicure
- Haarentfernen
- Mobile Fusspflege

Wülflingerstrasse 242, 8408 Winterthur  
052 / 222 54 62, 079 / 638 25 59  
info@es-kosmetik.ch, www.es-kosmetik.ch



### Raffinierte Mittagmenüs und genussvolle Desserts

#### Ihr Treffpunkt im Quartier

Von Montag bis Freitag servieren wir Ihnen am Mittag unsere feinen saisonalen Gerichte sowie am Nachmittag unsere gluschtigen Coupes und Kuchen.

Ob im Restaurant oder auf der Sonnenterrasse: schön, wenn Sie unser Gast sind!

Café Restaurant Wyden  
Euelstrasse 48, 8408 Winterthur  
052 224 55 33  
[www.cafe-restaurant-wyden.ch](http://www.cafe-restaurant-wyden.ch)

BRÜHLGUT STIFTUNG café restaurant wyden

**Frei Bahnhof-Garage AG**  
Der Familienbetrieb in Ihrer Region. 24h Abschleppdienst • Spenglerei



Schlosstalstr. 211, 8408 Winterthur, T +41 52 224 01 01, [www.freibahnhofgarage.ch](http://www.freibahnhofgarage.ch)

**Unser Küchen-Chef empfiehlt:**



Ist Ihre Küche noch gut in Form, doch besteht der Wunsch mit einem sanfteren Eingriff etwas neuen Schwung in den Küchenalltag zu bringen? Stottert der Kühlschrank oder tropft der Wasserhahn? Ist die Arbeitsfläche in die Jahre gekommen und an vielen Orten der Lack ab? – Als Küchengerätespezialist bringen wir Ihre Küche wieder in Schwung und es entsteht im Nu und mit moderaten Kosten ein neues Küchenerlebnis, ein **elggerküchenlifting** eben.

Martin Tanner freut sich darauf, gemeinsam mit Ihnen festzulegen was erneuert wird, damit Sie Ihre Küche wieder ohne Wenn und Aber geniessen können:  
Telefon 052 368 61 64  
[martin.tanner@elibag.ch](mailto:martin.tanner@elibag.ch)

**Aus Alt mach Neu!**

**ELIBAG**  
Küchen Innenausbau Türen  
NachWunsch | NachMass | Nachhaltig

**Grosse Küchen- & Türausstellung  
Samstagsvormittag geöffnet, gratis**

Obermühle 16b, 8353 Elgg  
Tel. 052 368 61 61, [www.elibag.ch](http://www.elibag.ch)  
[info@elibag.ch](mailto:info@elibag.ch)

**Sicherheit wählen!**



Illegale Partys, Lärm und Müll, linke Hausbesetzer und islamistische Gefährder.  
**Ein Teil der Bevölkerung fühlt sich vor allem in der Nacht nicht mehr sicher.**  
Doch Rot-Grün kümmert sich nicht um die Missstände!  
Damit sich in Winterthur wieder alle sicher fühlen, braucht es:

- Mehr Polizei
- Recht und Ordnung
- Missstände offen ansprechen
- Weniger Rot-Grün

**In den Stadtrat am 13. Februar 2022**

**Thomas Wolf**  
Gemeinderat SVP  
[thomas-wolf.ch](http://thomas-wolf.ch)

**Maria Elena Wegelin**  
Gemeinderätin SVP  
[maria-wegelin.ch](http://maria-wegelin.ch)

**Dafür setzen wir uns ein!  
Mit Ihrer Unterstützung  
auch im Stadtrat.**

Zusammen mit **Stefan Fritschi** und **Romana Heuberger** (FDP) sowie Stadtpräsident **Michael Künzle** (Die Mitte) [svp-winterthur.ch](http://svp-winterthur.ch)

**FÜR D'MACHER**  
SVP Die Partei des Mittelstandes

# zahnarztpraxis

am lindenplatz

dr. med. dent. markus faas



Für Sie in Wülflingen  
seit 1953

- Allgemeine Zahnheilkunde
- Zahnheilkunde Für Senioren / 60+
- Implantate (zertifiziert)
- Prothetik / Zahntechnik
- Dentalhygiene / Zahnreinigung
- Rekonstruktive Zahnmedizin

Lindenplatz 1, Winterthur-Wülflingen  
Tel. 052 222 25 33

Schlafen | Bettwaren | Wohnen | Schränke | Vorhänge | Boutique | Homestyling



## Homeoffice

kompakter Arbeitsplatz aus  
Schweizer Produktion

ab Fr. 2'538.-

wendt wohnen & schlafen  
ein gutes gefühl zu hause zu sein

wülflingerstrasse 245 | 8408 winterthur  
052 226 01 70 | info@wendt.ch | www.wendt.ch

# HAUS HALT GERÄTE

Electrolux, V-Zug, Miele, Bosch, Schulthess usw.

Telefon **052 212 99 25**

Elektrogeräte GmbH

# TAWA

Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur  
[tawa-elektrogeraete.ch](http://tawa-elektrogeraete.ch)

Inserate bitte an [redaktion@wulfilo.ch](mailto:redaktion@wulfilo.ch)

# stadler

publishing

Grafik  
Design  
Druck

Wingertlistrasse 41  
8405 Winterthur  
Tel. 052 243 13 22



Der **Begegnungsort** im Gartenpavillon neben dem Ref. Kirchgemeindehaus ist jeden Montag und Donnerstag offen von 14 bis 17 Uhr. Jassen, Spielen, Plaudern – gemütliches Beisammensein. Ein Lottonachmittag und ein «Lismi»-Nachmittag tragen zur Geselligkeit bei, und es bringt Abwechslung in den Alltag. Wir Freiwilligen freuen uns auf Ihren Besuch.

Leben in Wülflingen  
[info@lebeninwuelflingen.ch](mailto:info@lebeninwuelflingen.ch)

Im Projekt **Sackgeldjob** suchen wir Auftraggeber, die den Jugendlichen die Möglichkeit geben, dass sie Arbeiten erledigen dürfen. Melden Sie sich bei uns, wenn Sie zum Beispiel gerne die Fenster geputzt, den Keller entrümpelt, den Rasen gemäht, den Einkauf erledigt haben möchten. Oder ganz einfach Arbeiten, die Sie gerne delegieren würden.

**Neu:** Jeden 3. Donnerstag im Monat **Jassen** im Gartenpavillon

**Verein Leben in Wülflingen** / Tel. 079 302 94 60  
[info@lebeninwuelflingen.ch](mailto:info@lebeninwuelflingen.ch) / [www.lebeninwuelflingen.ch](http://www.lebeninwuelflingen.ch)

**Pfeifer Kaminfeger GmbH**

Inhaber W. Peter

Friedhofstrasse 23  
8406 Winterthur  
Telefon 052 202 98 08  
Fax 052 317 40 77  
Mobil 079 671 40 70  
[info@pfeiferkaminfeger.ch](mailto:info@pfeiferkaminfeger.ch)  
[www.pfeiferkaminfeger.ch](http://www.pfeiferkaminfeger.ch)



Ihr Kaminfegergeschäft! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Mit der letzten Ausgabe dieses Jahres dürfen wir unseren Inserenten erneut ein herzliches Dankeschön aussprechen. Sie sind es, die es möglich machen, dass Wülflingerinnen und Wülflinger sechs Mal im Jahr kostenlos die Dorfzeitung in Händen halten!

Unser Dankeschön gilt auch allen Personen, Vereinen und Firmen, welche Wufilo mit einem freiwilligen Beitrag oder einem Abonnement unterstützen.

Anderegg Immobilien-Treuhand AG

Apotheke Wülflingen

Auto Härti AG, Wülflingen

Aquilegia Baumschule, Hettlingen

AWD Garage, Winterthur-Seen

Bike Doc, Wülflingen

BWT Bau AG, Wülflingen

Brühlgut-Stiftung Café und KITA

Cafe Tea-Room, Wülflingen

Coiffure Sunneschy, Wülflingen

Edwin Scherrer, Garten-Handwerkerei

Ego Elektrikergenossenschaft Hard

Elektro Bürgin AG, Winterthur

Elektro Roos + Gut AG, Winterthur

ELIBAG Küchen AG, Elgg

ES Kosmetik Elisabeth Strässle

Fatzer Optik AG, Wülflingen

Frei Bahnhof-Garage AG

Freie Schule Winterthur

Garage Neuburg AG, Wülflingen

Garten & Handwerkerei, Wülflingen

Graf + Partner Immobilien AG

Gut Isabella Praxis für TCM

Hartmann Gartenbau GmbH

Hatt Gartenbau, Wülflingen

Il Grottino del Vino, Wülflingen

Jodelclub Wülflingen

Klee Thomas Hard Percussion

Koster AG Autoelektrik

Krug & Co. Weinkellerei

Landolt Maler AG, Sulzerpark

Lynner Bäckerei Konditorei

Lynner Spenglerei AG, Elsau

Malerei Wülser & Partner GmbH

Mettler Anna Gesundheitspraxis

Miet-Lift Reinle AG, Elsau

Meta Malatelier

Musikgesellschaft Edelweiss

Nydegger Vera «Weg-Waerts»

Ortsverein Wülflingen

Parteien: EVP, FDP, GLP, SVP, Mitte

Paul Herzog AG Haustechnik

Pfeifer Kaminfeger GmbH, Töss

Physiotherapie Andrea Moor

Pompeo Karin Podologie

PROVA Musikschule

Radhof-Garage GmbH

Reichlin + Team Holzbau

Restaurant Monte Civetta

Restaurant Sporrer

SalZH Privatschule

Schachclub Wülflingen

Schloss-Garage Winterthur AG

Schenkel Transporte

Schneider Salome Malthherapie

Schwarz Silvia Energie-Arbeit

Sennhauser Schreinerei GmbH

Sprüngli Gisela Podologie

stadler publishing, Winterthur

Stahel & Co. AG Maler fürs Leben

TAWA Elektrogeräte GmbH

Tennisclub Wülflingen

Tertianum Gartenhof

Verein Dorfmuseum, Wülflingen

Verein Leben in Wülflingen

Wendt Wohnen + Schlafen

Wintimmo Treuhand + Verwaltung

WiWü GmbH, Elektroanlagen

Wülflinger Forum

Zahnarztpraxis Dr. Martin Faas

Zahnarztpraxis Dr. H.P. Kuster

Zahnprothetik Pascal Giboulot

Zahnarztpraxis Westphal

ZHAW Gesundheit Winterthur

*Wir sind dankbar, wenn Sie unsere Inserenten berücksichtigen.*

*Das Wülflinger Gewerbe ist unser wichtigster Partner!*

# Schulkinder erleben den Bauernhof

Strickhof Schultage zum Thema «Woher kommt unser Essen?»  
Rund 1000 Schülerinnen und Schüler haben an den Strickhof Schul-Tagen  
Ende September teilgenommen – so viele wie noch nie. Wir haben eine  
fünfte Primarklasse aus Wallisellen durch den Parcours begleitet.



Ein freundlicher Morgen auf dem Gelände des Strickhofes Wülflingen beginnt: Die Sonne wagt sich hinter den Wolken hervor, Kühe und Ziegen stehen auf der Weide und verfolgen gelassen das ungewöhnliche Treiben. Eine muntere Kinderschar wartet an ihrem Klassentreffpunkt auf den Start. Erst als Projektleiterin Susanne Spaltenstein mit der Glocke bimmelt, verstummt das fröhliche Geplapper und das Erlebnis kann beginnen.



Eine Kuh zu füttern ist für Schulkinder oft eine neue Erfahrung.

## «Wie Schoggi für die Kühe»

Beim ersten Posten empfängt uns Katrin Müller, Praktikantin am Strickhof, bei den Kühen im Stall. Sie erklärt den Unterschied zwischen Milchkühen und Fleischkühen und erzählt viel Spannendes über die Tiere. Zum Abschluss dürfen die begeisterten Fünftklässler Kraftfutter verfüttern. «Das ist wie Schoggi für die Kühe», verrät Müller lächelnd.



An diesem Posten erfahren die Schulkinder, wie die Milch von der Kuh in den Milchkessel gelangt.



Der feuerrote Mähdrescher war ein Highlight für viele Kinder.

Kurz darauf landen wir beim Posten, bei dem es um das Thema Milch geht. Hier dürfen alle Schülerinnen und Schüler selbst Hand anlegen, als sie ihre Melkkunst an einem künstlichen Euter testen. Ein Junge möchte von Christoph Mächler von der landwirtschaftlichen Beratung wissen, weshalb sie nicht eine echte Kuh melken würden. Mächler erwidert lachend: «Eine echte Kuh wäre schon lange davongelaufen!»



Wo werden Kartoffeln angepflanzt? Ein Spiel half den Fünftklässlern beim Begreifen.

Nach einer kurzen Pause lernen die interessierten Schüler, wie man aus Getreide Mehl herstellt, anschaulich erklärt von Serge Braun, Bereich Biolandbau, Boden & Biodiversität, anhand einer kleinen elektrischen Mühle. Braun erlebt die Primarschülerinnen und -schüler als interessiert, auch wenn einige durch den grossen Mähdrescher abgelenkt seien. Das riesige rote Gerät ist tatsächlich für die meisten Schüler ein Anziehungspunkt, den sie gerne besteigen.

## Lernen mit Spass

Beim nächsten Posten wird die Kartoffel vorgestellt. Praktikantin Marion Ramp bestätigt, dass bei diesem Posten alle Klassen sehr

engagiert seien. Die Kinder veranstalten nämlich ein Wettrennen in Gruppen, wer am meisten Kartoffeln aus der Erde gräbt. Das scheint viel Spass zu machen, es wird viel gelacht und angefeuert. Die Klassenlehrerin bemerkt, sie fände es lässig, wenn die Kinder so viel Freude hätten.



Mittels einer Kaffeemühle erfuh die Klasse anschaulich, wie aus Getreide Mehl entsteht.

Auf der Obstplantage erklärt Denise Lattmann vom Sekretariat Fachstelle Obst und Gemüse, wie Äpfel angebaut werden. Ausserdem dürfen alle eine Apfelsorte namens Redlove probieren, welche rotes Fruchtfleisch besitzt. Die hübsch anzusehende Sorte hat wider Erwarten einen recht sauren Geschmack.

Zum Schluss wartet noch einmal ein Highlight auf die Schülerinnen und Schüler: Ein Zopftierli backen bei Kathrin Staub und Doris Studer vom Bereich Bäuerinnen & Gesundheit. Die Kinder formen mit Schere und Teighorn hübsche Igel, Mäuse oder Schildkröten, die dann gleich im Ofen gebacken werden.

Dieser Posten war für besonders viele Kinder in der Klasse ein Highlight. Den meisten hat jedoch alles sehr gut gefallen. Zurück am Besammlungsort gibt es zur Stärkung einen von der Strickhofküche hausgemachten Hamburger und ein Strickhof-Apfelschorle. Mit auf den Heimweg darf auch das fein duftende, Zopftierli, frisch aus dem Ofen.

Susanne Spaltenstein



Über ihre selbstgemachten Zopfteig-Tierli freuten sich die Kinder sehr.

Für eine junge Familie suchen wir in Wülflingen:

- Haus oder Wohnung
- ab 4.5 Zimmer
- Bis CHF 1.2 Mio.

Haben auch Sie eine Wohnung zu verkaufen?  
Dann freuen wir uns über Ihren Anruf!

*Schiffplände* 

**Immobilien**

Freier Platz 8 | 8200 Schaffhausen | T: 052 625 14 14 | M: info@schiffplaende-immobilien.ch

**Lerne lernen.  
Lerne leben.**

Alternative Bildung für Kopf, Herz und Hand

Kita, Spielgruppe, Primarstufe, PrimarstufePlus,  
Hort, Sekundarstufe & Progymnasium

Infos auf [SalZH.ch](http://SalZH.ch)

# Wülflinger Forum

Weil wir hier zu Hause sind.

[www.wuelflinger-forum.ch](http://www.wuelflinger-forum.ch)  
[kontakt@wuelflinger-forum.ch](mailto:kontakt@wuelflinger-forum.ch)



Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachtstage und einen gesunden Start im neuen Jahr!

*toppharm*

Apotheke Wülflingen

*Ihr Gesundheits-Coach.*

Claudia Fäh, Wülflingerstrasse 254, 8408 Winterthur, Telefon 052 222 32 79  
[apo.wuelflingen@ovan.ch](mailto:apo.wuelflingen@ovan.ch), [www.apotheke.ch/wuelflingen](http://www.apotheke.ch/wuelflingen)

TRANSPORTE  
GEBR. SCHENKEL  
WINTERTHUR



schenkel transporte | mitdenken, bewegen, anpacken  
tel. 052 224 01 11 • [www.schenkeltransporte.ch](http://www.schenkeltransporte.ch)

# BELEKTRO BÜRGIN

...damit Ihr Strom sicher fliesst.

Wülflingerstrasse 68 - 8400 Winterthur  
052 223 11 33 - [elektro-buergin.ch](http://elektro-buergin.ch)

## Lesetipp<sub>lrn</sub>

### Ein einsamer Krieg ohne Glorie

Werner Herzog ist nicht nur ein Autor, sondern auch ein bekannter Filmemacher. In dieser Erzählung wird die unglaubliche Geschichte des Soldaten Hiroo Onoda erzählt, der 30 Jahre lang auf einer philippinischen Insel seinen Soldatenauftrag ausführte, obwohl der Zweite Weltkrieg schon lange beendet war.

Ende der Neunzigerjahre inszenierte Werner Herzog in Tokio die Weltaufführung einer Oper des Komponisten Shigeaki Saegusa. Als der Kaiser dies erfuhr, wollte er den Filmemacher zu einer Audienz einladen, dieser aber lehnte das Angebot ab. Lieber wäre ihm der Soldat Onoda. Als er dies aussprach, kam es ihm vor, als würde ganz Japan aufhören zu atmen. Eine Woche später traf er den standhaften Soldaten.

Onoda war als Leutnant der Kaiserlich Japanischen Armee im Dezember 1944 auf die philippinische Insel Lubang entsandt worden, um diese zu halten. Er war dafür zuständig, ein Flugfeld und einen Landungssteg zu zerstören, damit ihn die Amerikaner nicht militärisch nutzen konnten. An beiden Aufgaben scheiterte er. Nebst seinem Auftrag war ihm eingeschärft worden, sich nicht selbst zu töten und wenn der Feind ihn gefangen hielt, falsche Informationen auszuhandigen. Dieses Versprechen hielt er, drei Jahrzehnte lang.

1974 suchte ihn ein japanischer Abenteurer auf und fand ihn nach zwei Tagen im Dschungel. Er versuchte dem Soldaten zu erklären, dass der Krieg längst vorbei sei und kam so ins Gespräch mit ihm. Als Onoda dem jungen Mann vertrauen konnte und sich von ihm sogar fotografieren liess, versprach ihm dieser, einen ehemaligen Offizier zu schicken, um ihn von seinem Dienst zu erlösen. Nur so war es dem Soldaten möglich, seine auferlegte Aufgabe zu beenden.

Hatte man den überaus diensteifrigen Leutnanten vergessen? Nein, die Versuche ihn mittels Flugblätter zu erlösen, tat der Soldat als ein feindschaftlicher Versuch und als Kriegslist ab, ihn zu enttarnen.

Eine auf Tatsachen basierte Erzählung, welche aber mit schriftstellerischen fiktionalen Freiheiten untermalt wird. Ein sehr empfehlenswertes Buch.

#### Werner Herzog Das Dämmern der Welt

Erschienen im: Hanser Verlag  
ISBN: 978-3-446-27076-3  
ca. Fr. 25.- / gebundene Ausgabe  
oder in den Winterthurer Bibliotheken

# Seltenes Handwerk an der Schlosstalstrasse 210

Man sollte Klavier spielen können... | wr



Robustes Handwerk

## Weihnachten steht vor der Tür.

Die kleine Astrid kommt ganz schüchtern zu ihrem Papa. Du, ich habe einen besonderen Wunsch auf Weihnachten. Ja und was wäre das denn, etwa eine grosse Puppe oder gar ein neues Handy? Nein Papa, ich möchte Klavier spielen können! Uns fehlt aber das Instrument. Zweimal musste Vater leer schlucken, ein Klavier? Das liegt aber nicht in meinem Budget. Enttäuscht zieht sich die Kleine in ihr Zimmer zurück und wischt sich die Tränen vom Gesicht. Da kommt ihr die zündende Idee. Ich frag doch mal bei Opa nach, vielleicht kann ich ihn überzeugen. Beim nächsten Besuch bei Oma und Opa nimmt Astrid ihren Grossvater bei der Hand, lächelt ihm freundlich zu und gibt ihm einen Kuss auf die Wange. Ganz nebenbei bringt sie das Thema Klavier vor und betont, wie schön das doch wäre, wenn sie ein solches Instrument bekommen könnte. Im Moment stockte auch bei Opa der Atem, aber er war dann sofort hell begeistert. Wir gehen zu Urs Horak, sehen uns die Werkstatt an, und erkundigen uns über den Kauf eines Klaviers. Zwei strahlende Augen und auch Freudentränen waren nun selbstverständlich.

## Vom Hackbrett zum Konzertflügel

Das Klavier zählt in all seinen verschiedenen Bauweisen zu den Chordophonen. Der Ursprung zum Klavierbau begann beim Hackbrett. Einem Saiteninstrument, bei dem nicht gezupft, sondern mit Hämmerchen geschlagen wurde. Bartolomeo Cristofori aus Florenz gelang 1709 die bahnbrechende Erfindung der Hammermechanik. Mit dem Anschlag durch einen filzbezogenen Hammer waren im Gegensatz zum Cembalo nun neue Schattierungen möglich, eben das „piano e forte“. Somit war der Anfang des Pianobaus gegeben. Eine grundlegende Neuerung brachte die kreuzförmige Anordnung des Saitenbezugs. Dadurch wurde eine vorteilhaftere Beeinflussung der harmonischen Obertöne in Diskant und Bass erreicht. Rastenbau, Stimmstock, Resonanzboden und der Einbau der Mechanik

gehören zum Handwerk des Klavierbauers, von der Zeichnung bis zur endgültigen Fertigung. Die 88 weissen und schwarzen Tasten weisen einen Tonumfang von mehr als sieben Oktaven auf.

## Robustheit, Sinn fürs Schöne und Musikalität.

All diese Attribute muss ein künftiger Klavierbauer mit sich bringen. In der Schweiz werden ca. 10 Lehrlinge ausgebildet. Auch Urs Horak bietet Lehrstellen an. Dieser interessante Beruf vereint das Arbeiten mit Holz, Lacken, Filz, Leder und Metall. Eine robuste Kondition, Musikalität und eine gute Feinmotorik sind Voraussetzung, um die vierjährige Lehre zu absolvieren. Mit zum Lehrprogramm gehört auch das Stimmen des Instruments. Diese äusserst heikle Arbeit braucht viel Zeit und Übung und man wird erst nach Jahren zum wirklichen Könner. Was bedeutet eigentlich gut oder schlecht gestimmt? Temperierte Stimmung ist vielfach Theorie, in der Praxis aber braucht es jedoch sehr viel handwerkliches Können, gutes Gehör und auch Muskelkraft. Urs Horak bietet das ganze Spektrum rund ums Klavier.



Senkrechter Hammer / Waagrechter Hammer

Neubespannungen, Restauration, Verkauf, Beratung und Miete bis hin zum Klaviertransport, gehören zum vielseitigen Angebot von «horak-pianos».

Somit ist klar, der Besuch von Enkelin und Opa beim Klavierbauer hat sich gelohnt. Wer weiss, vielleicht werden bald Klavierklänge im Zimmer von Astrid zu hören sein.

# Generationen-Anlass

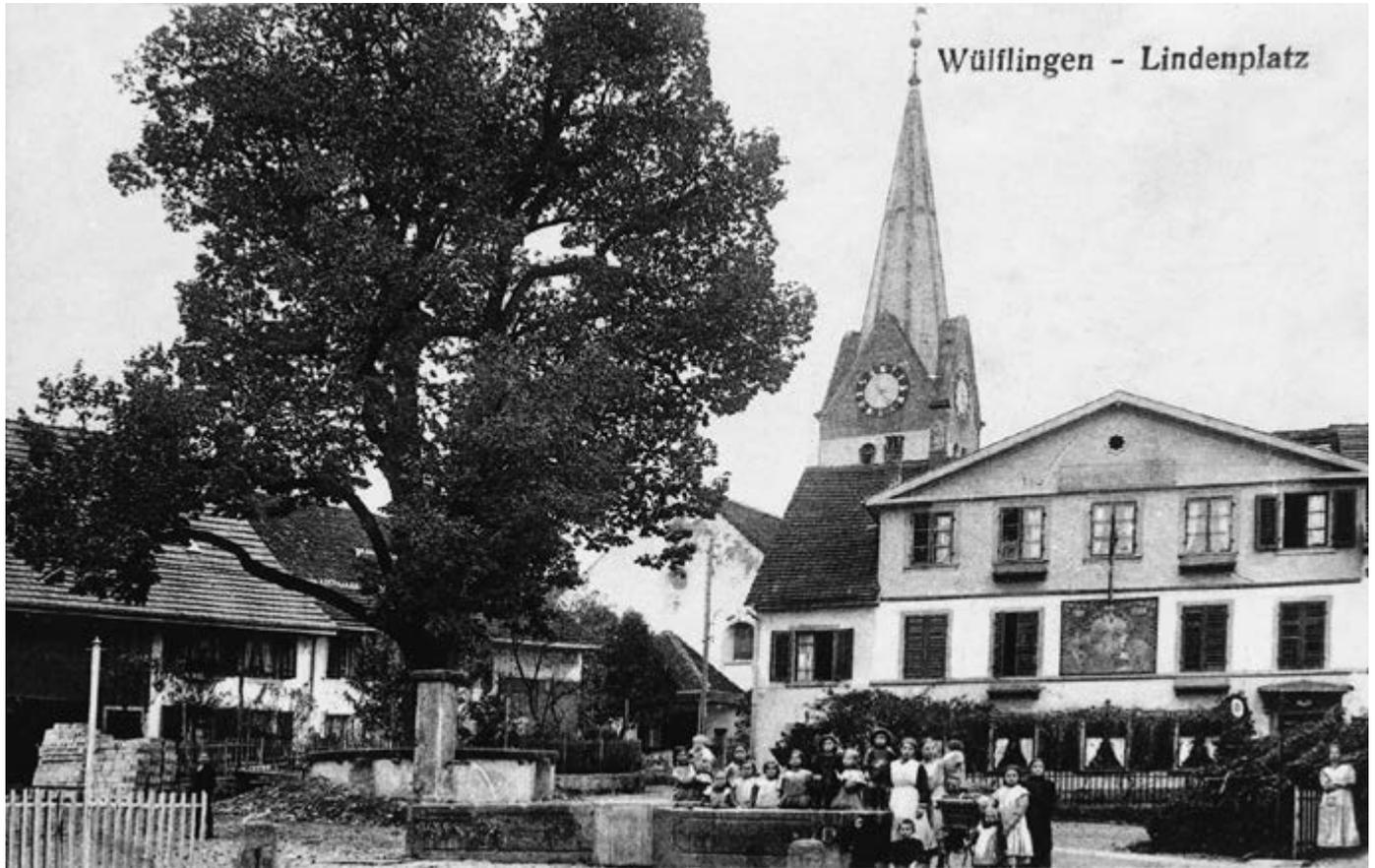
## 26. September 2021





# Bäumiges Winterthur

Immer wieder verschwinden alte Bäume, wie kürzlich in Wülflingen eine Sommerlinde, und damit ein Stück Lebensqualität für Mensch und Tier. Was unternimmt Winterthur, um das Stadtklima in Zukunft erträglich zu gestalten? Wulfilo hat sich schlaugemacht. | [web](#)



Ehrwürdige Linde auf dem Dorfplatz, um 1920, auf 190 Jahre geschätzt. Sie wurde 1943 gefällt.

(Foto: Dorfmuseum Wülflingen)

Mit alten, kraftvollen Bäumen sind die Menschen seit jeher emotional verbunden. Eichen galten als Symbol der Kraft und Beständigkeit, Linden standen für Liebe, Glück und Wohlbefinden. Ob als Sitz des Göttervaters, als Gerichts-, Freya- oder Marienlinde, den hohen Stellenwert und die Symbolkraft dieser Bäume erahnen wir noch heute jedes Mal, wenn eine Baumveteranin weichen muss.

## Ein Hochleistungssystem

Heute steht weniger die Symbolik als die Frage im Raum, mit welchen Massnahmen Bäume das Stadtklima verbessern könnten. Die Klimaleistung eines Baumes hängt von der Art, dem Alter, dem Standort und dem Kronenvolumen ab. So produziert eine 150-jährige, gesunde Buche täglich rund 11'000 Liter Sauerstoff, was etwa dem Tagesbedarf von 26 Menschen entspricht. Über ihre Blätter verdunstet sie jeden Tag bis zu 500 Liter Wasser. Im Schatten eines Baumes ist es dadurch merklich kühler, was die Menschen besonders an Hitzetagen zu schätzen wissen. Ausserdem bindet sie CO<sub>2</sub> und filtert Staub und Schadstoffe aus der Luft.

Grosse Hitze, Trockenheit, Unwetter und starker Schneefall bekommen den traditionellen Stadtbäumen nicht. Die Folge: Die Stämme reissen, Äste werden instabil, die Anfälligkeit für Krankheiten und Schädlinge nimmt zu, und dies zusätzlich zu Stressfaktoren wie Bodenverdichtung und -versiegelung, Streusalz, Urin und viele

andere mehr. Nicht nur die Linde, auch andere häufige Stadtbäume wie Rosskastanien und Ahorne leiden und erkranken. Meist überlebt ein Stadtbaum noch 50 Jahre, bevor er ersetzt werden muss.

## Stressfreier Stadtbaum gesucht

Eigentlich war es schon lange bekannt. Aber erst Extremwetter und Hitzesommer haben das Bewusstsein für die ungewisse Zukunft der Stadtbäume geschärft. Seit einigen Jahren suchen die Bereiche «Stadtgrün» verschiedener Städte im In- und Ausland zusammen mit der Forschung nach Baumarten, die für die Stadt besser gerüstet sind und die biologische Vielfalt bewahren.

So als prägnantes Beispiel die Humboldt Universität Berlin: Zusammen mit Baumschulen wurden mittels in-vitro-Züchtungen verschiedene Baumarten auf ihre Zukunftsfähigkeit untersucht. Die besten Noten erhielten Klone von 300-jährigen Königslinden einer Allee in Mecklenburg. Die mit Zellmaterial aus Blattknospen gezüchteten Bäumchen sind inzwischen etwa drei Meter hoch und werden demnächst in Berlin und Potsdam ausgepflanzt.

## Stadtbaum-Favoriten

Als vielversprechende Alternative gilt die Silberlinde, die *Tilia tomentosa*. Dank ihrer Herkunft aus Südosteuropa kommt sie mit grosser Trockenheit und Hitze gut zurecht. Ihre besondere Strategie:

Bei starker Sonneneinstrahlung dreht sie ihre silbrigen Blattunterseiten nach oben, so dass die Strahlen reflektiert werden, ein idealer Hitzeschutz. Ein weiterer Vorteil, zumindest aus menschlicher Sicht: Blattläuse meiden den Baum, und somit entfallen auch ihre Ausscheidungen, der klebrige Honigtau, der auf Gartenmöbel und Autos tropft. Andererseits ist der Saft eine willkommene Nahrungsergänzung für Bienen. Silberlinden werden an der Rudolfstrasse als Ersatz der gefällten Vorgängerinnen eingepflanzt.

Die Zerreiche, *Quercus cerris* L., auch sie ein Ankömmling aus Südeuropa, ist ein weiterer Favorit. Alle Teile des Baums sind rau, ledrig und behaart, so dass sich Schädlinge und Schadpilze schwertun. Ihr wird nachgesagt, dass sie Hitze und Trockenheit, aber auch Unwetter, bestens erträgt. Zerreichen wachsen seit 2014 als Ersatz der vom Laubholzbockkäfer befallenen Ahorne an der Sulzerallee.

### 1000 Bäume für die Stadt

Im Siedlungsgebiet der Stadt wachsen heute 14'500 Bäume, die im Baumkataster verzeichnet sind. Zusätzlich plant «Stadtgrün», in den nächsten Jahren 1000 geeignete Bäume an Orten zu pflanzen, wo sie klimatisch und ökologisch die beste Leistung erbringen. Die ersten Bäume stehen bereits auf der Allmend Grüzefeld. Dabei sind auch Schuppenrinden-Hickorys, ein Wallnussgewächs. Bei älteren Bäumen schält sich die Rinde in langen Streifen vom Stamm ab, daher der Name. Die Art ist in Nordamerika beheimatet und sehr robust. Hitze, Trockenheit und Schädlinge steckt sie spielend weg.

Mit dem »Mobilen Grün« hat Winterthur eine weitere Aufwertungsaktion lanciert. Es wird dort eingesetzt, wo der Untergrund eine Bepflanzung temporär oder dauerhaft nicht zulässt. Die Kästen sind aus Winterthurer Holz gefertigt, angepflanzt werden hauptsächlich mehrjährige Sträucher und Stauden. Seit kurzem verschönern zwei japanische Zierkirschenbäumchen den Kiesplatz vor dem Frohsinn, womit einem Wülflinger Kirschblütenfest nichts mehr im Wege steht.

### Mehr Grün für Wülflingen

Auch Wülflingen ist Teil der städtischen Baumpflanzoffensive. Die Planungen sind noch im Gange, aber bereits wachsen auf dem Spielplatz bei der Schenkelwiese acht Krimlinden (*Tilia x euchlora*), die den Sitzplatz künftig beschatten sollen. Die Art ist eine Kreuzung aus der Winterlinde und der Schwarzmeer-Linde. Sie blüht als letzte der Lindenarten Ende Juli und ist somit eine attraktive Bienenweide. Bei der Rutschbahn stehen ausserdem seit kurzem zwei Zierapfelbäume. Die je nach Sorte roten bis gelben Äpfelchen liefern Vogelfutter und sorgen für Gaumenfreuden in Form von Gelees und Konfitüren. Weitere Obstbäume werden in den nächsten zwei Jahren die Schenkelwiese beleben.

Neues Grün entsteht auch an der Wässerwiesenstrasse: In nächster Zeit sollen dort sieben holländische Ulmen (*Ulmus x hollandica*) wachsen. Die Sorte ist robust und resistent gegen die Ulmenkrankheit. Hingegen bleibt der Ersatz für die gefällte Sommerlinde beim Café Wülflingen weiter offen. Abklärungen des bisherigen Standortes sind noch im Gange. Ein zusätzlicher Baum in der Nähe ist im Rahmen der Buswendeschleife geplant.

### Bäumige Zukunft?

Oft wird aus wirtschaftlichen Gründen der Schutz von Bäumen, zum Beispiel bei Leitungersatz, gar nicht in Betracht gezogen. So fallen auch jüngere, gesunde Bäume der Rentabilität zum Opfer.

In Zeiten der Klimakrise hat sich die Sicht auf die Bäume jedoch vielerorts gewandelt. Bereits gibt es Modelle, die die Ökosystemleistung der Bäume erfassen. So müssten zum Beispiel, um die Leistung einer 150-jährigen Buche mit einem Kronendurchmesser von 12 m zu ersetzen, 2000 Jungbäume nachgepflanzt werden. Wenn also jedes Jahr Dutzende von alten Bäumen infolge Sturmschäden oder aus anderen Gründen gefällt werden müssen, ist der Verlust an Baumleistung und Lebensqualität enorm und nicht zu ersetzen.



Wülflingens ältester Baum: Die Platane in der Hard wurde vor rund 200 Jahren als Freiheitsbaum gepflanzt. Sie wird von der Gemeinschaft Hard gepflegt. (Foto: Silvie Weber)

Ob wir Bäume, wie das zu oft noch geschieht, als hübsche Dekoration betrachten oder uns vermehrt für ihren Schutz und ihre Pflege einsetzen, ist eine Frage des politischen Willens und des Engagements der Bevölkerung. Es geht schliesslich um eine lebenswerte Stadt, auch in der Zukunft.

*Besten Dank an Achim Schefer, Stadtgrün Winterthur*

Die beste Zeit, einen Baum zu pflanzen, war vor zwanzig Jahren.  
Die nächstbeste Zeit ist jetzt.

(Sprichwort aus Uganda)

# Elektro Roos+Gut AG

Elektroinstallationen  
www.roosgut.ch

Schaffhauserstrasse 30  
8400 Winterthur  
Telefon 052 238 26 38  
E-Mail info@roosgut.ch

**René Roos**  
Mobil 079 636 13 61  
E-Mail roos@roosgut.ch

**Romano Gut**  
Mobil 079 318 43 91  
E-Mail info@besser-mit-gut.ch

**KosterAG**  
AUTOELEKTRO+GARAGE  
Wülflingerstrasse 273, 8408 Winterthur Telefon 052 222 10 57

Für ein natürliches und gesundes Wohnklima:

# Malerei Wülser

& Partner GmbH

Eidg. Baubiologe SIB  
Vorarbeiter SMGV  
Im Hölderli 26  
8405 Winterthur  
052 223 13 23  
079 205 81 73  
info@malerei-wuelser.ch  
www.malerei-wuelser.ch

- Farbberatung und Schadenanalysen
- Innen- und Aussenrenovationen
- Putze & Tapeten
- Gewebe & Stucco

- Lasur- und Dekorationstechniken
- Rissanierungen
- atmungsaktive Produkte
- auf Wunsch biologische Farben

Hier könnte Ihr  
Inserat stehen:  
Grösse 58 x 97 mm  
Fr. 150.–



**Wir erledigen sämtliche  
Arbeiten rund ums Auto  
nach Ihren Wünschen.**

Die freundliche Garage  
in Ihrer Nähe!

Riedhofstrasse 158 Tel 052 223 22 67  
8408 Winterthur www.radhofgarage.ch

**MEHR  
HERZBLUT**

**Katrin  
Cometta**  
wieder in den Stadtrat

zusammen mit Christa Meier,  
Jürg Altwegg, Nicolas Galladé und  
Kaspar Bopp (auch als Stadtpräsident)

**Grünliberale.**

Ins Stadtparlament:



Mehr Tempo 30 ohne Flickenteppich

Mehr Bäume, Grünflächen und  
Erholungszone

Mehr Verkehrslenkung für weniger  
Ausweichverkehr

winterthur.  
grunliberale.ch /  
katrincometta.ch

artischbeck.net

# «Bald, bald isch Wienacht!»

Was wünschen sich die Kinder dieses Jahr zu Weihnachten? Ein kleiner Streifzug durch das Hardauquartier verrät mir die beliebtesten Wünsche zum frohen Fest. Vielleicht entdecken auch Sie etwas, um ihre kleinsten Gäste zu überraschen. | rn

Yara Zack ist 9 Jahre alt. Sie wünscht sich zur diesjährigen Weihnacht eine Toniebox, einen Rucksack für die Pfadi, ein Sackmesser und vielleicht, sie weiss es noch nicht ganz genau, ein schönes Etui und Buntstifte. Am meisten würde sie sich freuen, wenn sie alle Geschenke erhalten würde, sagt sie. Aber den Pfadirucksack bekomme sie bestimmt.



Yara mit Emilia

Emilia Nydegger ist 8 Jahre alt und interessiert sich für die Sterne am Himmel. Dementsprechend fallen auch ihre Wünsche aus. Sie hätte gerne einen Astronautenhelm und ein Teleskop, um die Sterne zu beobachten. Dazu eine Tasche für ihre Ukulele. Sie findet es am schönsten, wenn alle zusammen an Weihnachten essen und zusammen singen.

Flurin Bürli ist 7 Jahre alt, wünscht sich Lego und einen neuen weissen Schreibtisch, so dass die Hausaufgaben mehr Spass machen. Das Schönste für Flurin ist an Weihnachten, wenn alle Gesichter fröhlich sind. Er schaut mich mit seinen süssen Kinderaugen an, und wem würde da nicht auch das Herz aufgehen?!

Andrin Bürli ist 5 Jahre alt, wünscht sich Lego Technics. «Das Schönste an Weihnachten ist das Geschenke auspacken!», sagt er und lächelt verschmitzt in die Runde.

Andri Gander ist 6 Jahre alt. Er wünscht sich ebenfalls Legos und das Schönste für ihn ist der geschmückte Weihnachtsbaum, vor allem dann, wenn die Kerzen leuchten, und die Geschenke darunter liegen.



Andrin und sein grosser Bruder Flurin

Nino Gander ist 4 Jahre alt und wünscht sich etwas von Paw Patrol. Vor allem freut er sich auf den Adventskalender mit den vierundzwanzig Türchen, die immer wieder eine neue Überraschung bieten. «Soll es ein Paw Patrol Kalender sein?», frage ich. «Nein, einfach ein schöner Adventskalender von der Mami».



Nino und sein grosser Bruder Andri

**HATT**  
GARTENBAU

plant,  
baut,  
renoviert  
und pflegt Gärten aller Art

Tel. 052 222 19 65 • www.hatt-gartenbau.ch

## Aufwändige Waldweg-Erneuerung bei der Burgruine Alt Wülflingen

Angehörige der Zivilschutzorganisation Winterthur und Umgebung setzten in den letzten Septemberwochen einen 370 Meter langen Weg bei der Burgruine Alt Wülflingen in Stand. An partiell sehr steilen Stellen legten sie über 140 neue Treppenstufen an. Die Ruine lädt nun wieder auf gut begehbaren und sicheren Wegen zu erlebnisreichen Waldspaziergängen ein.

 **JOS. KRUG & CO. WEINKELLEREI**  
OBERFELDSTR. 106 | 8408 WINTERTHUR  
TEL 052 222 19 07 | FAX 052 222 81 51

SELBSTGEKELTERTE LANDWEINE | SCHWEIZER WEINSPEZIALITÄTEN  
DIREKTIMPORT AUS ITALIEN | FRANKREICH | SPANIEN | OLIVENÖL

## Neu im Gartenpavillon

Der vom Verein Leben in Wülflingen betriebene Treffpunkt im Gartenpavillon, neben dem Ref. Kirchgemeindehaus bietet ab Januar zusätzlich einen musikalischen Nachmittag an.

Jeden 2. Donnerstag im Monat ab 14 Uhr spielt die Wülflingerin Tina Diener, bekannt von diversen «Stubete» auf.

Bekannte Melodien versetzen Sie in frühere Zeiten – lassen Sie sich zusätzlich mit Kuchen und Kaffee verwöhnen!

**wiwü** GmbH  
ELEKTROANLAGEN

Winterthur Wieshofstrasse 36 052 222 30 21

**SPENGLEREI LYNER AG**

• Spenglerarbeiten an Steil- und Flachdächern  
• Neu- und Umbauten, Reparaturen, Expertisen  
• Blechdächer, Einfassungen, Dachrandprofile  
• Lukarnenverkleidungen, Kamine, Blitzschutz

• Dachreinigung und Unterhalt, Ziegel ersetzen  
• Flachdachabdichtungen, Betonkernbohrungen  
• Sonnenkollektor- und Photovoltaikanlagen  
• **NEU auch Metallbau**

Tel. 052 222 14 05 • 8352 Rätterschen • www.spenglerei-lyner.ch

Einer aus Wülflingen  
in die Schulpflege  
am 13. Februar 2022

**Marco Innocente**  
erfahren  
echt  
engagiert

In der «progressiven Allianz»  
mit SP, GLP, Grüne

innocente.ch



«Nicht die Hunde, die Halter sind ja scheints das Problem.»

Illustration aus dem Buch  
«Tellspele» von Peter Hürzeler

## Leserbriefe

Wir freuen uns über Zuschriften, die auf Artikel in unserer Dorfzeitung Bezug nehmen.

# Wülflinger U15-Schützen erreichen Top-Resultate

Auch dieses Jahr mussten leider diverse Wettkämpfe abgesagt werden. Regulär durchgeführt werden konnten jedoch die Junioren-Gruppenmeisterschaft sowie der Schweizerische Junioren- und Veteranen-Einzelfinal. Von Ende Mai auf Ende August verschoben musste das 300m-Feldschiessen, welches schliesslich unter der Leitung des Schützenvereins Wülflingen in der «Witerig» durchgeführt werden konnte. Bei diesen verschiedenen Wettkämpfen warteten die Wülflinger Schützen mit diversen Top-Resultaten auf. Insbesondere die Teamleistungen der 300m-Nachwuchsschützen (U15) stechen in diesem Jahr hervor.



Die erfolgreichen Wülflinger Schützen

## Bronzemedaille am Kantonalfinal

Mit den Rängen 2 und 4 im Bezirksgruppenwettkampf der Junioren (Jahrgänge 2007 – 2011) haben sich gleich beide Wülflinger Gruppen für den kantonalen Junioren-Gruppenmeisterschaftsfinal qualifiziert. Die 24 besten Gruppen des Kantons Zürich trafen sich im Juli in Bülach und kämpften um Punkte. Hochmotiviert und unterstützt durch die vier mitgereisten Helfer stellten sich die sechs Junioren im Alter zwischen 11 und 13 Jahren der Herausforderung des Finalwettkampfes. Besonders am Finalwettkampf ist, dass dieser kommandiert wird. Die Schützen können ihren Rhythmus somit nicht selbst bestimmen, dieser wird durch den Speaker vorgegeben. Für die meisten Junioren ein Novum. Tapfer kämpften sie.

Nach dem ersten Durchgang lag die Gruppe 1 (mit Alma, Finn und Loris) auf dem vierten Zwischenrang mit 237 Punkten (Maximum 300 Punkte). Finn und Alma legten mit 88 und 87 Punkten ein hervorragendes Resultat vor. Loris haderte im ersten Durchgang mit seinen Nerven. Doch ein Wettkampf wird als Team und nach zwei Runden entschieden. Dem Team gelang es, sich im zweiten Durchgang nochmals zu steigern. In diesem zeigte Loris als letzter

Schütze der Gruppe Nerven und schoss mit 85 Punkten das Spitzenresultat der Gruppe (zusammen mit der punktgleichen Alma). Mit der Steigerung auf 248 Punkte sicherte sich Wülflingen 1 die Bronzemedaille im Kantonalfinal der Juniorengruppenmeisterschaft. Die Gruppe Wülflingen 2 beendete den Wettkampf auf Rang 20 und sammelte wertvolle Wettkampferfahrung. Hervorzuheben ist der ausgezeichnete Teamgeist der beiden Gruppen, die die über einstündige Pause gemeinsam mit verschiedenen Spielen verbrachte und sich gegenseitig aufmunterten.

## Qualifikation für den Ostschweizer Juniorengruppenmeisterschaftsfinal

Die 485 Punkte bedeuteten Rang 10 aller Gruppen aus den sieben Ostschweizer Kantonen, und damit war die Qualifikation für den Ostschweizer Final der 24 besten Gruppen geschafft. Diesen beendeten die Wülflinger schliesslich im 14. Rang. Sie konnten leider mit insgesamt 464 Punkten nicht mehr ganz an die Leistung in Bülach anschliessen. Hervorzuheben sind jedoch die 90 Punkte (Maximum 100) von Alma aus dem ersten Durchgang. Sie liess sich durch den schlechten ersten Schuss mit 5 Verlustpunkten nicht irritieren und beeindruckte mit ihrer Nervenstärke manchen erfahrenen Aktivschützen. Auch wenn es nicht allen nach Wunsch lief und das Resultat nicht für die schweizerische Finalqualifikation reicht, der 14. Rang ist ein Erfolg für die jungen Schützen, die erstmals in einem solchen Final antraten.

## Schweizerischer Junioren- und Veteranen-Einzelfinal

Mit Balz Ginsig konnte sich in der Kategorie U21 ein Wülflinger für den schweizerischen Junioren- und Veteranen-Einzelfinal qualifizieren. Die besten rund 500 Jugendlichen, Junioren und Veteranen aus der ganzen Schweiz können sich für den Final qualifizieren. Dieser spezielle Wettkampf fand Ende Oktober in Thun statt. Für eine Medaille reichte es zwar nicht, doch die Qualifikation als solches ist schon ein Erfolg, und die gesammelte Erfahrung dürfte Gold wert sein.

## Feldschiessen in der Witerig

Am letzten Augustwochenende fand unter der Organisation und Leitung des Schützenvereins Wülflingen das eidg. Feldschiessen auf die Distanz 300 m der Region 1 in der «Witerig» statt. Ganz an die Spitze reichte es den Wülflinger Schützen diesmal nicht. Doch mit 67 Punkten (max. 72 Punkte) reihten sich die drei Wülflinger Ariane Amacker, Walter Bachmann und Hansruedi Frei mit dem drittbesten Resultat auf dem Schiessstand Witerig weit vorne in der Rangliste ein. Erfreulich ist auch hier, dass vier der sechs Junioren das Kranzabzeichen schossen, mit 63 Punkten schoss sich Finn Scheidegger mitten in die Elite. Zwischen ihm und dem ältesten Wülflinger Teilnehmer, Koni Wanner, liegen nicht weniger als 70 Jahre! Auch Koni schoss ein Kranzresultat, und so konnte der älteste und der jüngste Wülflinger Teilnehmer mit einem Kranz nach Hause reisen.

Ariane Amacker

**Abwechslung  
fällig?**

Wir zaubern Lebensfreude in  
Ihre 4 Wände

[www.maler-stahel.ch](http://www.maler-stahel.ch)

**STAHEL & CO AG**  
Der Maler fürs Leben



**ANDEREGG**  
Immobilien-Treuhand AG  
Immobilien in guten Händen – seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache.  
Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

**Manuel Anderegg**  
eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder, Betriebsökonom FH

**Heinz Bächlin**  
Grundbuch- und Immobilien-Fachmann

Telefon 052 245 15 45 • [www.anderegg-immobilien.ch](http://www.anderegg-immobilien.ch) • Winterthur  
Wir sind ein Familienunternehmen – lokal verankert, regional vernetzt

Ego  
Elektriker-  
genossenschaft

Elektroanlagen  
und Telefon-  
Installationen

8408 Winterthur  
Gewerbehäus Hard 4  
Telefon 052 222 18 08  
[www.ego-elektro.ch](http://www.ego-elektro.ch)



seit 1968

**Garage  
Neuburg**

Riedhofstrasse 57  
[www.garageneuburg.ch](http://www.garageneuburg.ch)  
Winterthur

**AUTOFIT Partner**  
**Garage Neuburg AG**

An- und Verkauf aller Marken  
Reparaturen und Service aller Marken  
**BON Fr. 50.– pro Auftrag ab Fr. 300.–**



**Zahnarzt & Kieferchirurgie**

Weisheitszähne      Implantate  
Faltenbehandlung      Zahnmedizin  
Kieferchirurgie      Dentalhygiene

**Praxis**      [www.praxis-westphal.ch](http://www.praxis-westphal.ch)  
**Doktor**      **Tel. 052 222 88 44**  
**Westphal**      **Oberfeldstr. 158, 8408 Winterthur**

Wirf deine Gedanken wie  
Herbstblätter in einen blauen Fluss,  
schau zu, wie sie hineinfallen und  
davontreiben – und dann:  
Vergiss sie.

*Zen-Weisheit*

\*\*\*

In jedem Winter steckt ein  
zitternder Frühling, und hinter dem  
Schleier jeder Nacht verbirgt sich  
ein lächelnder Morgen.

*Khalil Gibran*

WIR **BEWERTEN** FÜR SIE  
WIR **VERMIETEN** FÜR SIE  
WIR **VERKAUFEN** FÜR SIE



**GRAF & PARTNER**  
Immobilien AG Winterthur

Mit besten Aussichten.



**GRAF & PARTNER Immobilien AG**  
**Winterthur**  
Schützenstr. 53, CH-8400 Winterthur  
+41 (0)52 224 05 50  
[graf.partner@immobag-winterthur.ch](mailto:graf.partner@immobag-winterthur.ch)  
[www.immobag-winterthur.ch](http://www.immobag-winterthur.ch)

Für noch bessere Aussichten  
auf nachhaltige Immobilienerfolge.

# Tertianum «Gartenhof» eröffnet

Am 1. November wurde das neue Tertianum Wohn- und Pflegezentrum «Gartenhof» in Wülflingen eröffnet. Das Wohnangebot umfasst 18 hindernisfreie 2½-Zimmer-Wohnungen und drei Pflegeabteilungen mit insgesamt 87 Pflegebetten. Das öffentliche Bistro «Zur grünen Oase» und eine grosszügige Gartenanlage runden das umfassende Angebot im Gartenhof ab.



Nenad Kragic, Geschäftsführer des Wohn- und Pflegezentrums «Gartenhof», genoss zusammen mit Namensgeber Albert Ruckstuhl das erste Mittagessen im neu eröffneten Restaurant «Zur grünen Oase».

## Restaurant «Zur grünen Oase» täglich geöffnet

Bunte Luftballons säumten am Montag die Eingangswege zum neuen Wohn- und Pflegezentrum «Gartenhof». Sie brachten etwas Farbe und Fröhlichkeit in diesen sonst eher tristen Allerheiligentag. Die ersten Gäste am Eröffnungstag empfing Geschäftsführer Nenad Kragic persönlich im Restaurant «Zur grünen Oase», wo auswärtige Besucher und interne Gäste ab sofort herzlich willkommen sind. Von 9 bis 18 Uhr kann dort täglich gefrühstückt, geluncht oder gemütlich Kaffee getrunken werden. Die wöchentlich wechselnde Karte bietet günstige Menues sowie einen «Wochenhit» ab 16 Franken an.

Einmal monatlich ist ein «Freitagsbuffet» sowie «Wiener Café» geplant.

## Moderne, helle Architektur mit Schweizer Bilderwelten

Insgesamt fünf Abteilungen umfasst das Wohn- und Pflegezentrum «Gartenhof». Schritt für Schritt werden sie nun eröffnet. Die erste Abteilung mit 18 Gästebetten ist fast ausgebucht. Bereits ab Dezember stehen weitere Zimmer in der zweiten Abteilung zur Verfügung.

Beim Rundgang durch den umfassenden Neubau besticht die moderne, grosszügige und helle Architektur. Die Sichtbeton-Wände der breiten Gänge sind geschmückt mit

Schweizer Landschafts-Bildern, die bei den Tertianum-Gästen schöne Erinnerungen an frühere Ausflugsziele wecken sollen. Im Erdgeschoss erzählen Schwarz/weiss-Fotografien die Wülflinger Gemeinde-Geschichte. Die meisten unserer Gäste kommen hier aus der Region und identifizieren sich mit ihr. «Dem wollen wir mit der speziellen Foto-Ausstellung Rechnung tragen», sagt dazu Kragic.

## Projekt «Generationenwohnen»

Nicht nur der moderne Innenausbau zieht zukünftige Bewohnerinnen und Bewohner an. Auch die Lage im Grünen mit vielen Spaziermöglichkeiten sowie das Konzept «Generationenwohnen» spricht viele Seniorinnen und Senioren an. Denn zum Gesamtkomplex «Gartenhof» gehören auch zahlreiche Familienwohnungen. Diese sollen ein unkompliziertes Miteinander von Jung und Alt ermöglichen.

In Kürze wird dazu unmittelbar vor dem Restaurant auch eine Kindertagesstätte eröffnet, ein Kinderspielplatz befindet sich im Bau. «Die Begegnung unserer betagten Gäste mit den Kindern wollen wir gezielt fördern und planen hierzu verschiedene Aktionen und Aktivitäten», sagt der Geschäftsführer.

## Wertschöpfung und Arbeitsplätze für die Region

Und last but not least ist der «Gartenhof» auch ein wichtiger Wertschöpfungsfaktor für die Region und bietet neue Arbeitsplätze. Über 20 Mitarbeitende sorgen sich derzeit um das Wohl der Gäste. Das Team wird mit der wachsenden Bewohnerzahl laufend aufgestockt.

Die Redaktion des Wulfilo wünscht Ihnen gemütliche Festtage und alles Gute im neuen Jahr.

# Wülflinger Advents-Fenster 2021



Liebe Wülflingerinnen und Wülflinger

In der Vorweihnachtszeit führen uns die Advents-Fenster durch die besinnliche Zeit.

Vom 1. bis 24. Dezember wird beinahe jeden Tag ein weiteres Advents-Fenster geöffnet.

Geniessen Sie die Gelegenheit, einen Spaziergang durch Wülflingen zu machen, um das Leuchten zu bestaunen.

Ortsverein Wülflingen



## Advents-Fenster 1. Dezember – 24. Dezember 2021

Mittwoch	1.	Dezember	Beck Lyner	Wülflingerstrasse 261a	18:00 – 19:00	
Donnerstag	2.	Dezember	Schulhaus Ausserdorf	Wieshofstrasse 59		
Freitag	3.	Dezember	Toppharm Apotheke Wülflingen AG	Wülflingerstrasse 254	18:00 – 19:00	
Samstag	4.	Dezember	Schulhaus Langwiesen	Holzlegistrasse 50		
Sonntag	5.	Dezember				
Montag	6.	Dezember	Drogerie Wülflingen	Wülflingerstrasse 259	17:00 – 19:30	
Dienstag	7.	Dezember	Grossi Treuhand GmbH	Wülflingerstrasse 258		
Mittwoch	8.	Dezember	Villa YoYo	Holzlegistrasse 9	17:30 – 19:00	Punsch
Donnerstag	9.	Dezember	Spielgruppe Kindernäuel	Holzlegistrasse 40		
Freitag	10.	Dezember	S. Schauer & M. Zweidler	Holzlegistrasse 47b	17:00 – 18:00	
Samstag	11.	Dezember	Rita Clark - Hairdesign	Oberfeldstrasse 53	18:00 – 19:00	Glühwein
Sonntag	12.	Dezember	Kostümverleih C. Kunz	Wieshofstrasse 1		
Montag	13.	Dezember				
Dienstag	14.	Dezember				
Mittwoch	15.	Dezember	Schule SalZH	Schlossweg 7		
Donnerstag	16.	Dezember				
Freitag	17.	Dezember	Hartmann Gartenbau GmbH	Lindenplatz	18:00 – 20:00	Apéro
Samstag	18.	Dezember	Pfarrei St. Laurentius	Oberfeldweg 28	19:00 – 20:00	Suppe
Sonntag	19.	Dezember	Ortsverein Wülflingen	Schaukasten Lindenplatz		
Montag	20.	Dezember	Cloclorina - Claudia Aeschbach	Lindenplatz	17:00 – 18:00	
Dienstag	21.	Dezember	Alexandra Bless	Weinbergstrasse 179		
Mittwoch	22.	Dezember	Bibliothek Wülflingen - winbib	Wülflingerstrasse 253a	16:00 – 18:30	
Donnerstag	23.	Dezember	Susannes wohnen im Landhausstil	Wülflingerstrasse 272	17:00 – 18:00	
Freitag	24.	Dezember	Reformierte Kirchengemeinde	Kirchgemeindehaus	17:15	

## In eigener Sache

Jede Ausgabe Wulfilo wird regelmässig von 2 Personen auf Schreibfehler geprüft. Durch den Rücktritt einer Lektorin suchen wir eine geeignete Person, welche 6 x jährlich für die Hälfte der jeweiligen Ausgabe diese Aufgabe übernehmen möchte.

Sehr gerne stehen wir für weitere Auskünfte zur Verfügung: Brigitt Oppliger oder Beat Widmer, 079 302 94 60.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder E-Mail: [redaktion@wulfilo.ch](mailto:redaktion@wulfilo.ch)



"Kernenergie ja,  
aber lieber aus Obst-  
als aus Atomkernen."



"Und was haben Sie  
bisher gemacht?"

Illustration aus dem Buch  
«Tellspele» von Peter Hürzeler

Richter: Sie können wählen  
zwischen zehn Tagen  
und 1000 Franken.

Angeklagter: Dann nehme ich  
natürlich gerne die 1000 Franken.

\*\*\*

Wäre ich Mediziner, würde ich  
jedem Patienten, der seine Arbeit  
für bedeutend hält, sofort Urlaub  
verschreiben.

## WIE WEITER IN WÜFLINGEN?

### INFORMATIONEN- ANLASS ZUR ANALYSE WÜFLINGEN

30. November, 18 Uhr  
Grosser Saal, ref. Kirchgemeindehaus  
Wülflingen

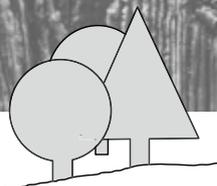
Infos zur Teilnahme:  
[stadt.winterthur.ch/wuelflingen](http://stadt.winterthur.ch/wuelflingen)

Vor Ort gilt  
Zertifikatspflicht  
(3G)

Fachstelle Quartierentwicklung

Stadt Winterthur 

Berichten Sie regelmässig über die Anlässe  
in unserem Stadtkreis oder in Ihrem Verein und  
machen Sie ihn bekannt.



## Sennhauser Schreinerei GmbH

Wartstrasse 289  
8408 Winterthur  
Tel. 052 222 18 68

[sennhauser.schreinerei@gmx.ch](mailto:sennhauser.schreinerei@gmx.ch)

# Christbaumverkauf



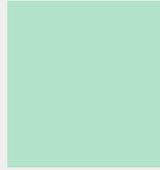
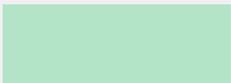
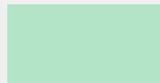
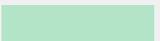
**Ab Samstag, 11. Dezember  
bis Donnerstag, 23. Dezember 2021**

**Täglich von 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
(Sonntag geschlossen)  
am Lindenplatz Wülflingen**

Hartmann Gartenbau GmbH  
8408 Winterthur  
Tel. 052 534 66 78  
[www.hartmanngartenbau.ch](http://www.hartmanngartenbau.ch)

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**Heimlieferung möglich.**  
Vorbestellungen unter:  
[hartmann.gartenbau@gmx.ch](mailto:hartmann.gartenbau@gmx.ch)

 <p>182 x 264 mm CHF 750.-</p>	 <p>182 x 130 mm CHF 600.-</p>	 <p>182 x 97 mm CHF 450.-</p>	 <p>120 x 130 mm CHF 400.-</p>
 <p>182 x 63 mm CHF 300.-</p>	 <p>120 x 97 mm CHF 300.-</p>	 <p>58 x 130 mm CHF 200.-</p>	 <p>120 x 63 mm CHF 200.-</p>
 <p>58 x 97 mm CHF 150.-</p>	 <p>120 x 30 mm CHF 100.-</p>	 <p>58 x 63 mm CHF 100.-</p>	 <p>58 x 30 mm CHF 50.-</p>

**Zuschlag für Farbdruck: +10%**

**Rabatt pro Kalenderjahr** (sofern in allen Ausgaben eines Jahres inseriert wird): **10%**

**Anlieferung:**

Auf einem Datenträger, als Reinvorlage oder per Mail an **redaktion@wulfilo.ch**

Daten und Bilder bitte im Graustufen-Modus (Auflösung mindestens 300 dpi in der Originalgrösse).

Zweifarbige Version: Der Grünton setzt sich aus 80% Cyan und 90% Gelb zusammen.

**Inseratebearbeitung:**

Falls die Inserate noch bearbeitet oder neu gestaltet werden müssen, ist dies kostenpflichtig und wird dem Besteller vorab mitgeteilt.

# Äs härzigs Gschichtli zum Jooresänd a alli Menschä wo mich dur mis Läbä begleitäd



Amänä trübä Novämbertaag isch di hochbetagti, aber no rächt rüschtingi Frau Wunderli im Städtli underwägs gsii, zum äs paar chliini Bsorgigä machä. Do lauft sie am Schnällimbiss verbii und entschlüssit sich schpontan, än Täller warmi Suppä z'ässä.

Sie trait dä dampfendi Täller a eine vo dä Schtehtisch und häntk ihri Handtäschä unä anän Hoogä. Jetzt märkt sie, dass sie dä Löffel vergässä hät, goot nomol a d'Thekä, däa go holä. Wo sie zugg chunnt, gseet sie än dunkelhoorigä Maa wo ihri Suppä löfflä. «Typisch Usländer, was fällt däm dänn eigentlich ii?» dänkt diä Frau empöört. Jetzt erscht rächt, sait sie sich und drängt sich näbet dä Maa anä, luägät ihn wütig aa und taucht ihren Löffel äbäfalls i d'Suppä. Sie redäd kei Wort, aber noch äm Ässä holt dä Maa für beidi en Kafi und verabschiedät sich dänn höflich. Erschtuunt bedankt sich d'Frau Wunderli mit äm Lächlä. Wo sie aber ebäfalls hät wellä goo, hangät ihri Handtäschä nümä am Hoogä underem Tischli. «Also doch», isch irä grad dur dä Chopf gangä, «än hinderhältigä Betrüüger», das hett'ich mir doch chönä dänkä. Mit hochrootäm Gsicht luägät sie umänand, aber dä Maa isch scho längscht verschwundä, aber am Noochbertisch gseht sie dänn ihri Handtäschä und än Täller mit ärä chaltä Suppä ...



Ich wünschä eu allnä ä gsundi Wiähnahtsziit und s'Joor duur immer mol wieder äs Erläbnis, wo eu äs Schmunzlä is Gsicht zauberät.

Kurt Ernst

D'Originalgschicht isch im Verlag «Andere Zeiten, Hamburg» uf Hochdüütsch underäm Titel «Typisch» erschinä. Ich ha sie i mini Mundart übersetzt, ha sie do und döt ä chli uusgschmückt und veränderät. Mä cha das Büächli mit villnä au religiösa Textä bim «tecum-kiosk» Wittenwil chaufä.

## WIR VERMIETEN WILDE WEIHNACHTSBÄUME AUS EIGENEM WALD

Die Fichten sind durch Naturverjüngung  
natürlich gewachsen

Mietpreise: (Höhe inkl. Topf)  
60-160 cm ab Fr. 60 - 140.-

Für zusätzlich Fr. 60.-  
wird ihr Baum geliefert  
& wieder abgeholt.

Ausstellung beim Güterschuppen, Bahnhof Wülflingen

Mo. 6.12. - Fr. 10.12.21 16-19 Uhr

Sa. 11.12.21 10-16 Uhr

Mo. 20.12. - Do. 23.12.21 16-19 Uhr

Fr. 24.12.21 10-16 Uhr

Oder nach telefonischer Vereinbarung

  
Garten  
Handwerkerei  
SCHERRER

Edwin Scherrer  
Wydenweg 13a | 8408 Winterthur  
+41 77 474 55 17  
edwinscherrer@bluewin.ch



**TERTIANUM**



«Zeit ist das Wertvollste, was wir unseren Mitmenschen schenken können.»

**WIR SUCHEN SIE**

**Tertianum Gartenhof, Winterthur Wülflingen**

**Als Freiwillige etwas Gutes tun.**

Schenken Sie unseren Seniorinnen und Senioren etwas von Ihrer Zeit und bereichern Sie deren Alltag durch Ihren Einsatz als Freiwillige.

Sind Sie Interessiert und möchten mehr erfahren?  
Rufen Sie mich an: **Nenad Kragic, T 41 52 544 74 10**  
Wir freuen uns, Sie bald kennen zu lernen.

Tertianum Gartenhof · Gartenhof 2 · 8408 Winterthur  
gartenhof@tertianum.ch · www.gartenhof.tertianum.ch

## **Wulfilo braucht Ihre Hilfe!**

Wir vom Wulfilo-Team möchten wissen, was unsere Leserschaft interessiert. Was lesen sie gerne? Was weniger? Worüber möchten sie mehr lesen?

Was fehlt ihnen?

Wenn wir wissen, was wir besser machen können, tun wir das sehr gerne. Vielleicht schreiben sie aber selber gerne, und möchten Wulfilo mit Rubriken bereichern? Das wäre ganz toll!

Jede Idee ist für uns Ansporn – melden Sie sich unter  
redaktion@wulfilo.ch oder 079 302 94 60.

Wir freuen uns auf viele Meldungen, Hinweise und Tips. Gestalten Sie die Wülflinger Dorfzytig mit!

Redaktionsleitung  
Brigitt Oppliger mit Team



## **Die EVP für Wülflingen:** eigenständig – echt – engagiert



### **Liste 6**

#### **Stadtparlamentswahlen 2022**

 <b>Barbara Huizinga</b> <span style="background-color: black; color: white; padding: 2px;">bisher</span>	 <b>Michael Bänninger</b> <span style="background-color: black; color: white; padding: 2px;">bisher</span>	 <b>Franziska Kramer-Schwob</b> <span style="background-color: black; color: white; padding: 2px;">bisher</span>	 <b>Daniela Roth-Nater</b> <span style="background-color: black; color: white; padding: 2px;">bisher</span>	 <b>Alexander Würzer</b>
 <b>Matthias Bischofberger</b>	 <b>Beat Friedländer</b>	 <b>Yannick Imboden</b>	 <b>Marco Innocente</b>	 <b>Sandra Senn</b>

# «Wiehnachte – und zwar genauso, wie's gsi isch!»

reformierte  
kirche wülflingen

Das Weihnachtsspiel der reformierten Kirchgemeinde hat Tradition. Dieses Jahr wurde es extra für Wülflingen geschrieben, und zwar von Seraphin Schlager, dem Autor des Zwingli-Musicals «Ein schöner Schwindel». Die Musik dazu stammt von unserem Kantor Raimund Wiederkehr.

Sicher erinnern sich noch die Meisten an das grosse Ereignis, als auf dem Kirchplatz eine Tribüne aufgestellt war, und einige Dutzend Menschen in historischen Kostümen herumwuselten, spielten, sangen und tanzten: Das Musical «Ein grosser Schwindel» zum Zwingli-Jahr 2019, war ein Grosse Erfolg und hatte eine Riesenausstrahlung über Winterthur hinaus. Nun konnte der Autor dieses Musicals, Seraphin Schlager, dafür gewonnen werden, ein neues Weihnachtsspiel für die Wülflinger Kinder zu schreiben.

Bei einem Weihnachtsspiel ist das Thema ja bereits gesetzt. Was war da für den Autor die Herausforderung? Dazu sagt er: «Ein Weihnachtsspiel ist etwas oft Gesehenes mit einer langen Tradition, es sind immer viele verschiedene Erwartungen im Spiel. Da ist es natürlich herausfordernd, innovativ zu sein. Wie macht man etwas interessant, was die Leute schon zwanzigmal gesehen haben? Dabei darf man aber auch nicht zu sehr abweichen, schliesslich kommt das Publikum ja gerade der Tradition wegen.»

Schlager hat sich wunderbar in Kinderseelen hineinversetzt. «Die Bühnenbranche ist eine Kinderwelt, da wird man nie so recht erwachsen», bekennt Schlager sein Einfühlungsvermögen. Es geht ums Warten! Und warten, das ist das Schlimmste für Kinder – auch wenn es das Warten aufs Christkind und seine Geschenke ist ... Aber warum überhaupt warten, warum nicht die Geschenke gleich jetzt bekommen? Warum gibt es ausgerechnet an Weihnachten Geschenke, und warum vom Christkind? Die Kinder im Stück möchten dem Grund, dem Ursprung des Geschenke-Festes nachgehen. Um das herauszufinden, bauen die vier neugierigen und neunmalklugen Jugendlichen Noelle, Liam, Rico und Malea eine Zeitmaschine und reisen in die Zeit der Geburt Jesu zurück. Dort treffen sie auf alle, die wir kennen aus der Weihnachtsgeschichte: auf die Hirten, die Könige, auf Herodes, seine Soldaten und natürlich auf



Maria, Joseph und das Christkind «Diese Figuren sind Archetypen, als Autor bekommt man da einen riesigen Referenzbogen, mit dem man spielen kann», sagt Schlager dazu. Die Kinder im Stück treffen aber auch auf den Autor der Weihnachtsgeschichte, den Evangelisten Lukas. «Ich glaube, die Weihnachtsgeschichte ist ein gemeinschaftliches und lebendiges Kulturgut. Wir erzählen sie ja auch, aber so nah an Lukas sind wir nicht mehr. Ich lasse ihn genau deshalb auftreten, weil ich die unglaubliche Entwicklungsdimension dieser Geschichte anklingen lassen möchte, dem Publikum das Senfkorn zeigen, wenn man so will.» Wieder zurück in der Gegenwart wissen sie nun, wie Weihnachten wirklich war!

Ist es denn schwieriger für Kinder, als für Erwachsene zu schreiben? Dazu der Autor: «Es ist anders. Die einen Sachen können Kinder, andere Erwachsene besser umsetzen. Schwieriger finde ich es, einen Ton zu treffen, den Kinder aber auch Erwachsene anspricht.»

Zum Weihnachtsspiel gehört Musik. Verse zu den Liedern zu schreiben, ist das besonders schwierig? Dazu nochmals der Autor: «Als Germanist und passionierter Metriker und Sänger fühle ich mich in dieser Arbeit natürlich sehr daheim. Die rechten Verse zu erfinden fällt mir immer schwer, aber es fällt mir leicht, daran zu arbeiten.»

Wer Lust hat mitzuspielen und mitzusingen, melde sich doch gleich an! Wir freuen uns auf viele strahlende Kindergesichter. Und: es gibt auch einige interessante Rollen für Jugendliche!

#### Proben:

20. / 27. Nov., 4. / 11. und 18. Dezember  
9.30 – 12.00 Uhr im reformierten  
Kirchgemeindehaus

#### Aufführung:

**19. Dezember**  
17.00 Uhr (Vorprobe um 14.30 Uhr)

#### Anmeldung:

raimund.wiederkehr@reformiert-winterthur.ch

## Dezember 2021

Mi. 1.	16.00	Geschichtenkiste für Kinder von 3 bis 6 Jahren		Bibliothek
Do. 2.	14.00	Lotto im Begegnungsort, Gartenpavillon	neben Ref. KGH	Verein Leben
Mi. 8. und 15.	16.00	Geschichtenkiste für Kinder von 3 bis 6 Jahren		Bibliothek
Fr. 10.	17.30	Adventsbummel	www.frauenverein-wülflingen.ch	
Sa. 11.	10.00	Bücherzwerge für Kleinkinder bis 3 J. in Begleitung		Bibliothek
Sa. 11.	17.00	Weihnachtskonzert	Frauenchor	Ref. Kirche
So. 12.	17.00	Belacanto-Chor, Weihnachtskonzert		Kath. Kirche Laurentius
Mi. 15.	15.00	Adventsfeier – Weihnachtsspiel	Ökum. Senioren	Ref. KGH
Do. 16.	14.00	Jassen für Jedermann, Gartenpavillon	neben Ref. KGH	Verein Leben
Mi. 22.	16.00	Kamishibai im Advent mit Judith Biegel		Bibliothek
Do. 23.	14.00	Weihnachts-Lotto, Gartenpavillon	neben Ref. KGH	Verein Leben

## Januar 2022

Sa. 1.	15.00	Neujahrs-Glocken-Konzert		Stadtkirche
Sa. 8.	10.00	Bücherzwerge für Kleinkinder bis 3 J. in Begleitung		Bibliothek
Mi. 19.	14.00	Wetterschmöcker Jöri mit Roman	Ökum. Senioren	Ref. KGH
Di. 25.	13.20	Winterwanderung	www.frauenverein-wülflingen.ch	

**Adventsfenster** in Wülflingen vom 1. bis 31. Dezember

Infos: [www.ortsverein-wuelflingen.ch](http://www.ortsverein-wuelflingen.ch)

## Verschiedenes

**Schieber-Jass:** Jeden **3. Donnerstag** im Monat, von 14.00 bis ca. 16.30 Uhr Gartenpavillon beim KGH

**Lotto:** Jeden **1. Donnerstag** im Monat, ab 14.00 Uhr Gartenpavillon beim KGH

**Markt** jeden Mittwoch und Samstagvormittag Frohsinnareal und Eulachbrücke

### **Pilates für ältere Personen:**

Dienstags, 09.00 Uhr (Mätteligruppe), 10.00 Uhr (Gruppe ohne Mätteli) im kleinen Saal, Ref. Kirchgemeindehaus, Lindenplatz 14 (auch in den Schulferien).

**Begegnungsort** vom Verein Leben: **jeden Montag und Donnerstag 14 – 17 Uhr** geöffnet, Gartenpavillon.

**Frauenturnverein Wülflingen:** für Frauen ab 35 Jahren, Montag, 19.30 bis 20.40 Uhr, Schulhaus Hohfurri (ausser Schulferien).

**Pro Senectute:** Turnen für Personen ab 60 Jahren. Mittwoch, 08.30 / 09.30 Uhr, Ref. KGH.

**Wülflinger Vereine**, die ihre Daten gerne im Wulfilo veröffentlichen möchten, senden diese an: [redaktion@wulfilo.ch](mailto:redaktion@wulfilo.ch)

1 Zeile ist kostenlos.

**Für Private:** 1 Zeile in 6 Wulfilo-Ausgaben: Fr. 20.– pro Jahr



**Genuss seit 1903**